



---

<b>Geschäftsbereich / Fachbereich</b>	<b>Sachbearbeiter</b>
Geschäftsbereich 3 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Herr Donner

Az.:

---

<b>Beratung</b>	<b>Datum</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss	17.05.2018	öffentlich	Entscheidung

---

**Betreff**

Linienbusverkehr im Gemeindegebiet Gauting: Anpassungsvorschläge

---

**Sachverhalt:**

Seitens des MVV wurde der Gemeinde Gauting ein Anfrage eines Gautinger Bürgers vorgelegt mit der Bitte um Stellungnahme, ob diese Vorschläge umgesetzt werden sollen. Hierbei wird die Einrichtung von neuen Bushaltestellen im Gemeindegebiet vorgeschlagen. Der MVV hat diese Vorschläge vorab geprüft und führt hierzu aus (kursive Schrift):

*Einige Aspekte im Bereich Haltestellen hat der MVV bereits überprüft. (Anmerkungen in blau)*

**Einrichtung neuer Haltestellen auf Gemeindegebiet:** grundsätzlich wären alle Linien betroffen:

- 1) *Starnberger Str. / Sackstr. : Einrichtung fahrplanverträglich; Kosten ca. 1500 €*
- 2) *Königswiesen, St. Ulrichs-Weg: Sicherheitsbedenken (Standort in der Kurve)*
- 3) *Münchener Str.: Sicherheitsbedenken (Standort in der Kurve, hohes Verkehrsaufkommen, keine Querungsmöglichkeit)*
- 4) *Buchendorf, Keltenschanze: Einrichtung fahrplanverträglich; Kosten ca. 1500 €*
- 5) *Paul-Hey-Straße: Einrichtung fahrplanverträglich; Kosten ca. 1500 €*
- 6) *Robert-Koch-Allee: Einrichtung sehr fragwürdig (keine Bebauung, keine Querungsmöglichkeit der St 2349, keine Beleuchtung / Fußweg zu den Asklepios Fachkliniken, nicht behindertenfreundlich)*
- 7) *Pippinplatz beidseitig: Einrichtung sinnvoll, aber verkehrliche Bedenken (hohes Verkehrsaufkommen in der HVZ), Kosten ca. 600-800 €*
- 8) *Unterbrunn, Am Rain: Einrichtung sinnvoll und fahrplanverträglich, Kosten ca. 1500 €*
- 9) *Kreuzlingerforststraße: Einrichtung sinnvoll. Hier gab es schon mal Gedanken zu einer Schüler-Haltestelle vor der Mittelschule. Daher unbedingt den Schülerverkehr berücksichtigen. Die Linie 907 fährt wohl künftig dort nicht mehr entlang – auch dies berücksichtigen.*

*Es bleibt festzustellen, dass die obige Auflistung den jeweiligen Einzelfall, also die Einrichtung einer Haltestelle, betrifft. Sollten schlussendlich mehrere Haltestellen gewünscht sein, dann könnte es zu Fahrplanunverträglichkeiten aufgrund der zusätzlichen Haltezeiten kommen. Die Grenze zwischen „verträglich“ und „nicht mehr verträglich“ kann nicht exakt festgelegt werden und ist abhängig von der Linie, der Nutzung, der Topographie, dem veränderten Verkehrsverhalten des Individualverkehr.*

*Gerne überprüfen wir einzeln Aspekte, wenn die Gemeinde Gauting einen Nutzen für eine Vielzahl der Fahrgäste in der Gemeinde sieht.*

*Wir geben auch zu bedenken, dass Anregungen von einzelnen Fahrgästen oft gut und hilfreich sind, jedoch häufig die eignen Ansichten und Vorzüge beinhalten.*

*Die Anfragen sind, mit Ausnahme der oben genannten Aspekte, von uns nicht auf Umsetzbarkeit und Sinnhaftigkeit geprüft.*

Die Verwaltung gibt zur Kenntnis, dass die o. g. Vorschläge von einem einzelnen Bürger aus Gauting stammen. Dem Ausschuss UEV wird vorgeschlagen, die als sinnvolle Einrichtung erachteten Vorschläge hinsichtlich der Kosten und Machbarkeit zu prüfen.

1. **Finanzielle Auswirkungen**

**NEIN**  (damit sind die Angaben beendet)

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö/0696/XIV.WP.
2. Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, die Vorschläge, die der MVV als sinnvolle Einrichtung erachtet, hinsichtlich der Kosten und Machbarkeit entsprechend zu prüfen.

**Gauting, 16.05.2018**

---

**Unterschrift**